

Werbe-Aktion in Kölner Supermarkt

Du in 3D

Köln. In einem Kölner Supermarkt können sich Kunden kostenlos in 3D fotografieren und das Bild auf Wunsch als Figur ausdrucken lassen. Womöglich macht der Modellversuch Schule.

Auf die Idee, einen 3D-Scanner in eines ihrer Warenhäuser zu stellen, kam die Supermarktkette Rewe. Seit vergangener Woche können sich Kunden im Rewe Richrath in der Opernpassage zwischen Tiefkühlwaren, Gemüsetheke und Kasse von einem High-Tech-Scanner fotografieren lassen. Zehn Minuten braucht der Rechner, um das Bild zusammensetzen. Lange stillstehen müssen Kunden nicht. "Der Ganzkörperscanner erfasst die Person schon in vier Sekunden", erklärt Rewe-Sprecher Raimund Esser. Bis zu 1000 Kunden schafft die Maschine am Tag. Aber was soll das überhaupt?

Kunden erhalten ein digitales Foto von sich selbst. "Es eignet sich dazu, es in den sozialen Medien zu teilen", erklärt Esser. Auf Wunsch können Kunden ihr Abbild in verschiedenen Größen (7,5 bis 20 Zentimeter, ab 29,90 Euro) ausdrucken lassen. Das dauert ungefähr eine Woche. Für den Supermarkt und seinen Partner "Picanova", der den Scanner bereitstellt, ist die Aktion aber vor allem gute Werbung bei jüngeren Kunden.

Erst einmal ist die Aktion nur ein Test, der noch bis zum 18. März, also einschließlich diesem Samstag läuft. Danach wollen die Betreiber auswerten, wie gut die Testphase funktioniert hat. "Danach werden wir sehen, ob und wie wir weitere Schritte unternehmen", sagt Sprecher Raimund Esser. Nicht ausgeschlossen also, dass bald in weiteren Märkten 3D-Scanner stehen.

(sef)



So wirbt Rewe Richrath im Internet für den 3D-Scanner. Das Zielpublikum ist klar definiert: junge Kunden.

FOTO: Screenshot: Rewe Richrath